



Hauptfahrwasser

Fahrwasser nach Stralsund: In der Nordzufahrt liegt 5-10 cm dicke Eisdecke mit einigen offenen Stellen und Pfützen auf dem Eis. Im Hafen Stralsund und weiter im Fahrwasser bis Palmer Ort tritt örtlich sehr dichtes, aber meist lockeres 5-10 cm dickes Eis auf. Bei Palmer Ort liegt sehr dichtes Eis, weiter bis Freesendorfer Haken kommt im Fahrwasser offenes Wasser vor.

Fahrwasser nach Sassnitz und Mukran: Im Stadthafen Sassnitz treiben unbedeutende Eisreste.

Fahrwasser nach Wolgast: In den Buchten zwischen Wolgast und Ruden und im Hafen Peenemünde liegt sehr dichtes 5-10 cm dickes Eis. Im Hafen Wolgast und im Fahrwasser zwischen Wolgast und Peenemünde treibt vereinzelt Trümmereis.

Boddengewässer:

Bodden südlich vom Darß und Zingst: 5-10 cm dicke Eisdecke mit großen offenen Stellen und Pfützen auf dem Eis.

Bodden zwischen Rügen und Hiddensee: Dichtes bis sehr dichtes, teilweise aufgepresstes und übereinandergeschobenes, morsches, 5-10 cm dickes Eis; es kommen größere eisfreie Stellen vor. Im Fahrwasser Schaprode – Hiddensee tritt sehr lockeres Treibeis auf.

Greifswalder Bodden: Im Hafen Greifswald-Wieck treibt örtlich sehr lockeres Trümmereis, in der Dänischen Wiek liegt dünnes morsches Randeis unterschiedlicher Breite. Der Hafen Ladebow ist eisfrei. Im Nordteil des Boddens liegt etwa bis zur Linie Palmer Ort – nördlich der Tonne Vierow – Südsperrd sehr dichtes bis dichtes 5-15 cm dickes Eis mit Eisaufschiebungen im Bereich Groß Stubber. Südlich davon kommt offenes Wasser vor.

Südlicher Peenestrom: In den geschützten Buchten tritt 5-10 cm dickes, morsch werdendes Eis auf, bei der Zecheriner Brücke liegt unbedeutendes Randeis. Das Achterwasser ist mit etwa 10 cm dickem, morsch werdenden Festeis bedeckt.

Kleines Haff: In der Nordhälfte liegt kompaktes, im Küstenbereich aufgeschobenes, 5-10 cm dickes Eis. Im Süden kommt in der Küstennähe sehr lockeres, weiter außerhalb dichtes, morsch werdendes, 5-10 cm dickes Eis vor.

Aussichten bis 18.02.2014:

=====

Bei Tageslufttemperaturen bis zu 10 °C und frostfreien Nächten wird sich der Eisrückgang in den Küstengewässern während des Wochenendes rasch fortsetzen. Mit einer nördlichen bis nordöstlichen Eisdrift und Aufschiebungen an den Luvküsten ist weiterhin zu rechnen.

Aktuelle Eiskarte für die deutsche Ostseeküste

ftp://ftp.bsh.de/outgoing/Eisbericht/Deutsche_Ostseekueste.pdf

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

Nautische Hinweise des WSA Stralsund

http://www.wsa-stralsund.de/Service/Eisberichte/Anlagen/Eisbericht_aktuell.pdf

Schiffahrtsbeschränkungen:

Der Schiffahrt wird empfohlen, die nicht gesperrten Bereiche nur in der Tagesfahrt zu befahren. Beginn und Ende der Tagfahrzeiten können über UKW bzw. telefonisch bei der Verkehrszentrale Warnemünde, Stralsund Traffic Kanal 67 bzw. Tel. 0381/20671843 und Wolgast Traffic Kanal 09 bzw. Tel. 0381/20671844 erfragt werden. BfS (T)012/2014

Ab dem 30.01.2014/00:00 Uhr und bis auf Widerruf werden die Nordansteuerung nach Stralsund (einschließlich Boddengewässer West), die inneren Boddengewässer von Rügen, der südliche Peenestrom und das Kleine Haff für die Schiffahrt geschlossen. BfS (T)013/2014

Ab dem 30.01.2014: Das Lotsenboot „Mutland“ wurde von Freest nach Sassnitz verlegt. Die Lotsenversetzung für die Ostansteuerung Stralsund (Landtief und Osttief) findet somit von Sassnitz aus zur bekannt gemachten Position statt. BfS (T)014/2014